



## **Steyr präsentiert Darsteller und Highlights des diesjährigen Festivalsummers -BILD**

ID: LCG18080 | 12.03.2018 | Kunde: Musikfestival Steyr | Ressort: Kultur Österreich | APA-OTS-Meldung

**Intendant Karl-Michael Ebner stellte heute Montag, den 12. März 2018, die Darsteller des diesjährigen Kult-Musicals „Chicago“ vor und gab Einblicke in das abwechslungsreiche Programm, mit dem das Musikfestival Steyr von 28. Juli bis 11. August 2018 für Groß und Klein aufwartet.**

Bilder zur Meldung auf <http://www.apa-fotoservice.at/galerie/12695>

Linz/ Wien (LCG) – Intendant **Karl-Michael Ebner** stellte am Montagvormittag im Rahmen eines Mediengesprächs in den Räumlichkeiten der Sparkasse Oberösterreich in Linz die Darsteller und Highlights des diesjährigen Programms des Musikfestivals Steyr vor. Mit seinem abwechslungsreichen Programm für Groß und Klein geht das Musikfestival Steyr von 28. Juli bis 11. August 2018 bereits in seine 24. Spielsaison, in deren Zentrum diesmal das Thema Tanz und Bewegung als verbindendes Element zwischen der großen Musicalproduktion, dem Kindertheater sowie dem Kinderworkshop steht. Der gelungene Mix, der auch die Kleinen und Kleinsten unter den Kulturbeggeisterten abholt, hat das Musikfestival Steyr in den letzten Jahren zu einem Fixpunkt des oberösterreichischen Kulturkalenders avancieren lassen.

„Wir sind auch 2018 wieder Partner des Musikfestivals Steyr und das bereits zum achten Mal ohne Unterbrechung. Darüber freuen wir uns sehr! Seit 169 Jahren leben wir unsere Werteorientierung und übernehmen Verantwortung für die Region und die Bevölkerung. Kultur möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen, ist Teil unseres Gründungsauftrages. Unser verlässliches Engagement zeigt, dass wir nicht nur davon reden, sondern der Gemeinwohlgedanke tief in der DNA der Sparkasse Oberösterreich verhaftet ist,“ so **Herbert Walzhofer**, Vorstandsdirektor der Sparkasse Oberösterreich.

"Das Musikfestival Steyr ist neben den vielen Aktivitäten in der Christkindlregion Steyr in der Vorweihnachtszeit ein weiterer Höhepunkt, der zum Besuch der historischen Stadt einlädt. Steyr ist eine charmante Ganzjahresdestination, die vielfältige Möglichkeiten zu Genuss, Entspannung, und Erholung bietet. Attraktive Packages wie ‚Dinner und Musical‘ oder ‚Golf und Kultur‘ sind eine optimale Möglichkeit, die Vielfalt von Steyr zu entdecken und genießen“, betont **Eva Pötzl**, Geschäftsführerin des Tourismusverband Steyr am Nationalpark.

## Musikfestival Steyr bleibt dem Genre Musical treu

Nach den fulminanten Erfolgen der vergangenen Jahre, setzt Intendant Ebner bei der Eigenproduktion erneut auf einen Broadway-Klassiker und lässt die Festivalbesucher im Schlossgraben von Schloss Lamberg im oberösterreichischen Steyr in das „Chicago“ der 1920er Jahre eintauchen. Das Musical – nach dem gleichnamigen Stück der Reporterin **Maurine Dallas Watkins** – ist eine aufregende Mischung aus Leidenschaft und Lüge, Besessenheit und Betrug, Verrat und Verbrechen. Hinter den Kulissen kommt ein hervorragend eingespieltes Dreiergespann zum Einsatz, das bereits in der

vorangegangenen Saison für seine fulminante Inszenierung des U.S.-amerikanischen Musical-Highlights „West Side Story“ gefeiert wurde: Für Regie und Konzeption von „Chicago“ zeichnen **Susanne Sommer** und **Florian Hurler** verantwortlich, die mitreißende Choreographie stammt ebenfalls aus der Feder von Multitalent Hurler. Komplette wird das kreative Trio mit **Siegmund Andraschek**, der in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal die musikalische Leitung der im Mittelpunkt des Festivals stehenden Musical-Produktion innehat.

„Während aktuell die Handelskonflikte zwischen den USA und Europa die Schlagzeilen dominieren, zeigen sich Kultur und Musik als bewährte Brückenbauer zwischen den beiden Kontinenten, die kulturell eng miteinander verbunden sind. Chicago ist als beliebte ‚Second City‘ eine Sehnsuchtsdestination für viele Österreicher und der Charme des Chicagos der 1920er Jahre Inspiration für herausragende Musical- und Filmproduktionen“, so Ebner. „Das Musical ‚Chicago‘ ist durch seine gesellschaftskritische Aussage ebenso aktuell wie durch die unvergleichliche Musik erfrischend und mitreißend! Waren damals unterschiedliche Versionen der Wahrheit ein großes Thema, sind ‚Fake News‘ und ‚Alternative Facts‘ in der heutigen Medienlandschaft omnipräsent.“

Die Premiere wird am Samstag, den 28. Juli 2018 gefeiert, acht weitere Aufführungstermine erwarten Musical-Fans zwischen 29. Juli und 11. August 2018 im einzigartigen Ambiente des Schlossgrabens. Für Abende, die noch lange nach dem Besuch in Erinnerung bleiben werden, gespickt von Glamour, leidenschaftlichen Tänzen und unzähligen Ohrwürmern werden das **Europaballett St. Pölten** sowie das **Cross Over Orchestra Vienna** unter der Ägide von Andraschek sorgen.

**Publikumsliebliche brillieren in Dreiecksspiel aus Lügen, Eifersucht und Verrat**

In den Hauptrollen des Musicals „Chicago“, das der Gesellschaft in beispielloser Zeitlosigkeit den Spiegel vorhält, brillieren die Volksooper Wien-Ensemblemitglieder **Lisa Habermann** („**Roxie Hart**“) und **Martina Dorak** („**Velma Kelly**“) als Vaudeville-Tänzerinnen und Zellengenossinnen, die um die Gunst von **Axel Herrig** buhlen, der diese in der Rolle des Staranwalts „**Billy Flynn**“ aus dem Gefängnis holen soll.

„Mit **Lisa Habermann**, **Martina Dorak** und **Axel Herrig** konnten wir wieder international gefeierte Künstler und Publikumsliebhaber gewinnen, die dem Kult-Musical mit ihrer Interpretation einen individuellen Stempel aufdrücken werden. Die ausdrucksstarken Künstler mit ihrem hohem Anspruch werden das Chicago der 1920er Jahre gekonnt in das Heute übersetzen“, freut sich Ebner über die gelungene Besetzung des diesjährigen Musical-Highlights.

Die Uraufführung von „Chicago“ fand am 3. Juni 1975 im 46th Street Theatre, New York, statt. Nach insgesamt 936 Vorstellungen fiel der letzte Vorhang am 27. August 1977. 2002 wurde „Chicago“ von **Rob Marshall** mit **Renée Zellweger**, **Catherine Zeta-Jones** und **Richard Gere** in den Hauptrollen verfilmt und 2003 mit sechs Oscars ausgezeichnet, unter anderem als bester Film.

## Tanz und Bewegung als zentrales Element, das verbindet

Mit dem Kindertheater des Musikfestival Steyr kommen auch die Kleinen und Kleinsten unter den Kulturbegleitenden auf ihre Kosten: „Der kleine Prinz“, frei nach dem weltbekannten Kunstmärchen von **Antoine de Saint-Exupéry**, wird vom Europaballett St. Pölten in Zusammenarbeit mit dem Kroatischen Nationaltheater erstmals in Steyr aufgeführt. Kinder ab sechs Jahren können den kleinen Prinzen auf seiner Reise und der Suche nach dem wirklich Wichtigen im Leben begleiten und sich von der Inszenierung verzaubern lassen, denn: „Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar!“

Kinder und Jugendliche, die aktiv Theaterluft schnuppern wollen, bekommen im Rahmen des „Kindertanzworkshops“ dazu Gelegenheit: Die Probenarbeit findet wie bei großen Produktionen auf der Bühne und im Zuschauerraum statt, wobei neben der Schauspielkunst vor allem der Facettenreichtum von Tanz als Medium im Zentrum des Workshops steht und den Teilnehmern vermitteln soll, dass Tanz nicht nur Ballett ist!

„Mit seinem abwechslungsreichen Programm, mit dem auch Kinder schon früh auf spielerische Weise abgeholt und an die Kultur herangeführt werden, ist das Musikfestival Steyr nicht nur eine Bereicherung für die Region Steyr, sondern für die gesamte oberösterreichische Kulturlandschaft“, so Intendant Ebner.

## Über „Chicago“

Die Geschichte spielt im Chicago der 1920er Jahre. Sie beginnt mit dem Mord der Vaudeville-Tänzerin Roxie Hart an ihrem Liebhaber Fred Casely. Bei der ersten Befragung am Tatort deckt ihr Ehemann sie, bis sich herausstellt, dass sie ein Verhältnis mit dem Toten hatte. Roxie kommt daraufhin zur Untersuchungshaft ins Gefängnis. Dort lernt sie die korrupte Matron Morton, genannt „Mama“ kennen, die ihr das Leben im Gefängnis erklärt. Ihre Zellengenossin und ebenfalls Mörderin ist die Tänzerin Velma Kelly, die mit „Mamas“ Hilfe zu einem Medienstar wurde und die Fortsetzung ihrer Karriere nach ihrer Freilassung plant. „Mama“ schlägt Roxie den Rechtsanwalt Billy Flynn vor, da dieser noch nie einen Prozess verloren hat. Roxie hat nicht genug Geld, durch ihren Mann erhält sie es schließlich dennoch und Billy nimmt Roxies Fall an.

Mit Hilfe der Boulevardjournalistin Mary Sunshine wird Roxie in den Medien als „Jazz-Mörderin“ immer populärer, im Stück hält sie eine große Zeitung mit der Schlagzeile „Roxie rocks Chicago“ in die Höhe und neue Versionen der Wahrheit werden verbreitet. Velma wird eifersüchtig auf sie, da sie ihr nicht nur das Rampenlicht, sondern auch Billy stiehlt, und versucht vergeblich, mit ihr ins Gespräch

zu kommen und sie als Partnerin für ihre Shownummer zu gewinnen. Unabhängig voneinander kommen beide Frauen zu dem Schluss, dass sie nur sich selbst vertrauen können.

Roxies Glückssträhne nimmt kein Ende, trotz ihrer Lügen, nach denen es heißt, sie habe eine Klosterschule besucht und sei mittlerweile schwanger, was schon lang ihr größter Wunsch gewesen sein soll. Für die angebliche Vaterschaft ihres Mannes interessiert sich jedoch niemand. Unterdessen planen Velma und Billy einige Tricks für ihre Verhandlung. Der Anwalt setzt diese jedoch allesamt für Roxies Fall ein, was „Mama“ und Velma nicht freundlich stimmt.

Mit allen Schmeicheleien und Lügen kommt Roxie erwartungsgemäß frei. Jedoch nehmen auch ihre Tage im Licht der Medien ein jähes Ende, als ein neuer, spektakulärerer Fall das Interesse der Öffentlichkeit auf sich zieht. Roxie findet sich damit ab und kommt auf Velmas einstigen Vorschlag einer gemeinsamen Karriere zurück. Letztendlich werden Velma und Roxie zwei gefeierte Jazz-Sängerinnen.

## Über „der kleine Prinz“

Das Märchen, frei erzählt nach Antoine de Saint-Exupéry, ist für Kinder und Erwachsene gleichermaßen interessant. Je nach Lebens- und Altersstufe sind unterschiedliche Botschaften zu erkennen. Wobei nicht nur eine kulturelle Botschaft übermittelt, sondern auch die ethische Bildung ihre Förderung findet.

Der kleine Prinz gilt als literarische Umsetzung des moralischen Denkens und der Welterkenntnis seines Autors. Das Werk ist ein modernes Kunstmärchen und wird als Plädoyer für Freundschaft und Menschlichkeit interpretiert. Der kleine Prinz will herausfinden, was im Leben wirklich wichtig ist. Auf seiner Reise findet er Freunde, mit denen er über das Erwachsen sein spricht, über Vertrauen, Zuneigung, Freundschaft und Liebe. Am Ende seiner Reise lernt der kleine Prinz die Einzigartigkeit der Dinge zu schätzen und erkennt: „Man sieht nur mit dem Herzen gut, das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“

## Tickets und Packages ab sofort buchbar

Auf all jene, die den Besuch des Musikfestivals Steyr mit einer kleinen Auszeit vom stressigen Alltag kombinieren möchten, warten attraktive Festival-Packages, die neben Tickets für „Chicago“ zwei Übernachtungen in einem der ausgewählten Partnerhotels sowie einen Erlebnis-Spaziergang und die Festival-Münze enthalten. Wer nicht gleich in Steyr übernachten möchte, aber nach etwas Besonderem sucht, für den ist das VIP-Package mit seiner persönlichen Rundum-Betreuung die richtige Wahl. Mit dem Golf und Kultur-Package kommen auch die sportlichen Musicalsfans auf ihre Kosten und können sich neben „Chicago“-Tickets auf einen beschwingten Abschlag bei der Golftrophy am Golfpark Metzenhof freuen.

Nähere Informationen zu den Packages sowie zu Tickets für alle Kategorien sind ab sofort online auf <http://www.musikfestivalsteyr.at> oder telefonisch beim Tourismusverband Steyr unter +43 7252 53229-0 erhältlich.

## Über das Musikfestival Steyr

Das Musikfestival Steyr geht von 28. Juli bis 11. August 2018 in die 24. Spielsaison und verwandelt den Schlossgraben von Schloss Lamberg im oberösterreichischen Steyr in rund zweimonatiger Aufbauarbeit zu einer der schönsten Open-Air Bühnen Österreichs. Neben erfolgreichen Opern- und Operettenproduktionen hat das Musikfestival Steyr in den vergangenen Jahren mehrfach bewiesen, dass es auch Musical „kann“ und sich mit Eigenproduktionen wie „Les Misérables“, „My Fair Lady“, „Evita“ oder „West Side Story“ einen verdienten Spitzenplatz in der heimischen Musicalszene erspielt.

Zusätzlich zur jährlichen Eigenproduktion wartet das Musikfestival Steyr mit dem Kindertheater, dem Kinder-Workshop sowie mit dem Kino unter Sternenhimmel mit einem abwechslungsreichen Programm für Groß und Klein auf. Weitere Informationen auf <http://www.musikfestivalsteyr.at>.

**+ + + BILDMATERIAL + + +**

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf [https:// www.leisure.at](https://www.leisure.at) . (Schluss)